

Auszug aus dem

GESCHÄFTS- BERICHT 2022



IHRE BANK. IHR ERFOLG.



INHALTS- VERZEICHNIS.

Vorwort des Vorstandsteams	2
Facts und Erfolge des VKB-Konzerns 2022	4
VKB-Konzern-Abschluss 2022	6
Wir sind die Bank für den Mittelstand.	10
Wir beraten persönlich, zeitgemäß und immer kundenorientiert.	12
Für die VKB gehört Nachhaltigkeit zur DNS.	14
Filialen	16

Impressum/Offenlegung

Zentrale, Medieninhaberin und Herausgeberin: Volkskreditbank AG, Rudigierstraße 5-7, 4010 Linz
E-Mail: service@vkb-bank.at, www.vkb.at, Telefon: +43 732 76 37-0, Fax: +43 732 76 37-1484
BIC VKBLAT2L, Firmenbuch-Nr.: FN 76096g, Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz, UID-Nr.: ATU23004503, GIIN: YL48A1.99999.SL.040
Verlags- und Herstellungsort: Linz, Layout: Wolfgang Zimmer, Druck: Friedrich Druck & Medien GmbH, Foto: Adobe Stock, Eric Krügl, Foto Strobl, VKB
Angaben zur Offenlegung sind ständig und unmittelbar auffindbar unter <http://www.vkb.at/de/impressum.html>

Datenschutz: Alle personenbezogenen Daten werden im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Datenschutzgesetz (DSG) behandelt. Bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten sind die Informationspflichten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit dem Datenschutzgesetz (DSG) unter <https://www.vkb.at/datenschutzbestimmungen/> abrufbar.

Disclaimer: Die Angaben in diesem Geschäftsbericht stellen weder eine Marketingmitteilung noch eine individuelle Anlageempfehlung dar und sind auch kein Angebot zur Zeichnung beziehungsweise zum Kauf von Finanzinstrumenten.



- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Friedrich Druck & Medien GmbH, UW-Nr. 894





MARKUS AUER
VKB-Vorstandsdirektor

MARIA STEINER
VKB-Vorstandsdirektorin

DIE VKB: EINE BANK FÜR WACHSTUM UND ERFOLG

Wachstum und Erfolg ziehen sich durch unsere Geschichte wie ein roter Faden:

1873 wurde die VKB als Kreditbank für oberösterreichische Handwerksbetriebe und Bauern gegründet. 2023 ist sie die Bank für den unternehmerischen und privaten Mittelstand in Österreich. Damals hatte sie eine Niederlassung in Linz. Heute ist sie mit modernen Kompetenzzentren und Filialen in ganz Oberösterreich, der Bundeshauptstadt Wien und bald auch in Salzburg und der Steiermark vertreten. Zu Beginn beschränkte sich das Geschäft auf Finanzierungen und Spareinlagen. Heute ist sie die Bank mit den immer passenden Lösungen für mittelständische Unternehmen, im Wertpapiergeschäft, bei Versicherungen und in der Wohnbaufinanzierung. Ihre Spezialistenteams bieten tiefgehende Kompetenz, hochqualitative Beratung und spezialisiertes Know-how – in der dualen Betreuung, persönlich, telefonisch oder digital.

Obwohl die VKB in den vergangenen 150 Jahren stark gewachsen ist, ist eines immer gleichgeblieben: ihre genossenschaftliche Eigentümerstruktur. Ihr Zweck ist im Wesentlichen die Förderung des Erwerbs und der Wirtschaft ihrer Mitglieder. Sie ist das Fundament der VKB für weiteres Wachstum über die historischen, oberösterreichischen Grenzen hinaus. Die genossenschaftliche Eigentümerstruktur garantiert die Unabhängigkeit, und macht die VKB als mittelständische Bank damit einzigartig.

K



ALEXANDER SEILER
VKB-Vorstandsdirektor

Die grüne Farbe, die seit heuer den Außenauftritt der VKB auszeichnet, steht auch für das Wachstum und den Erfolg unserer Genossenschaft und für das Wachstum und den Erfolg der VKB, die sich in der aktuellen Bilanz zeigen. Grün steht genauso für ihr nachhaltiges Handeln, indem sie Unternehmen und den Wohnbau mit den Spareinlagen ihrer Kundinnen und Kunden finanziert und damit den regionalen Wirtschaftskreislauf unterstützt.

Wir blicken mit Stolz und Dankbarkeit auf die vergangenen 150 Jahre voller Wachstum und Erfolg zurück. Und mit Freude auf weiteres Wachstum und Erfolg – gemeinsam mit Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden!

Das VKB-Vorstandsteam

Handwritten signature of Mag. Markus Auer in black ink.

Mag. Markus Auer
VKB-Vorstandsdirektor

Handwritten signature of Mag. Maria Steiner in black ink.

Mag. Maria Steiner
VKB-Vorstandsdirektorin

Handwritten signature of Mag. Alexander Seiler in black ink.

Mag. Alexander Seiler
VKB-Vorstandsdirektor

FACTS.

VKB-Konzern 2022



1,1

Mrd. Euro verwaltetes Wertpapiervermögen



577,0

Mitarbeitende im Durchschnitt



3,4

Mrd. Euro Bilanzsumme



15,9 %

Harte Kernkapitalquote



1,3

Mrd. Euro Wohnbaukredite



18,0

Mio. Euro Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit



392,5

Mio. Euro anrechenbare Eigenmittel



16,5 %

Gesamtkapitalquote



76,2 %

Cost-Income-Ratio



21,3

Mio. Euro Betriebsergebnis

#ErfolgsteamVKB

Erfolge VKB-Konzern 2022*



+98,4 %

Steigerung
Betriebsergebnis
auf 21,3 Mio. Euro



+21,9 %

Steigerung
Nettozinsertag
auf 50,5 Mio. Euro



+26,5 %

Steigerung **Ergebnis**
gewöhnlicher Geschäftstätigkeit
auf 18,0 Mio. Euro



+2,3 %

Steigerung
Wohnbaukreditvolumen
auf 1.294,4 Mio. Euro



+2,1 %

Steigerung
Anzahl Wertpapierdepots
auf 13.117



+1,3 %

Steigerung der
Gesamtausleihungen
auf 2.658,3 Mio. Euro



+7,4 %

Steigerung
Mobilien-Leasingvolumen
auf 102,6 Mio. Euro



+22,8 %

Steigerung
Online-Sparformen
auf 422,9 Mio. Euro

*Veränderungen zu 2021

VKB-KONZERN-ABSCHLUSS.

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022
Bilanz zum 31. Dezember 2022**

HIGHLIGHTS AUS DEM JAHRESABSCHLUSS DES VKB-KONZERNS 2022

Die Zinsen und zinsähnlichen Erträge erhöhten sich im Geschäftsjahr per 31. Dezember 2022 aufgrund des allgemein gestiegenen Zinsniveaus und wegen erfolgter Optimierungen im Aktivportfolio um 23,3 Prozent oder 10,6 Millionen Euro auf 55,9 Millionen Euro. Im Gegensatz dazu stiegen Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen für Einlagen gegenüber dem Vorjahr um 1,5 Millionen Euro auf 5,4 Millionen Euro.

In Summe erhöhten sich die Betriebserträge von vorjährig 78,3 Millionen Euro auf 89,5 Millionen Euro. Die gesamten Betriebsaufwendungen betragen 68,2 Millionen Euro (Vorjahr: 67,6 Millionen Euro). Diesen lagen ein um 2,3 Millionen Euro auf 20,3 Millionen Euro reduzierter Sachaufwand und ein um 2,8 Millionen Euro auf 41,4 Millionen Euro gesteigener Personalaufwand zugrunde.

Das Betriebsergebnis des VKB-Konzerns erhöhte sich damit in Summe um 98,4 Prozent auf 21,3 Millionen Euro (Vorjahr: 10,8 Millionen Euro). Insbesondere nach Berücksichtigung des Kreditrisikos ergab sich ein Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (EGT) von 18,0 Millionen Euro, welches um 26,5 Prozent über dem Vorjahreswert von 14,2 Millionen Euro liegt.

Die Bilanzsumme lag im VKB-Konzern per 31. Dezember 2022 bei 3.412,3 Millionen Euro (Vorjahr: 3.371,3 Millionen Euro).

Bei den Primärausleihungen (Forderungen an Kundinnen und Kunden) gab es eine Erhöhung um 0,9 Prozent auf 2.612,4 Millionen Euro (Vorjahr: 2.588,9 Millionen Euro). Die Primäreinlagen (Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden, verbriefte Verbindlichkeiten, Ergänzungskapital) steigerten sich um 1,2 Prozent auf 2.763,6 Millionen Euro (Vorjahr: 2.730,8 Millionen Euro), primär aus einem Anstieg der Termingelder.

Begriffe der GuV:

Nettozinsertrag

Der Nettozinsertrag ist die Differenz zwischen erhaltenen und gezahlten Zinsen. Die VKB erhält Zinserträge aus vergebenen Krediten und aus selbst erworbenen Wertpapieren. Andererseits bezahlt die VKB Zinsaufwendungen für die Guthaben, die ihr von Kundinnen und Kunden (insbesondere Sparerinnen und Sparer) zur Verfügung gestellt werden.

Betriebserträge

Die Betriebserträge sind die Summe der Erträge aus Nettozinsertrag, Provisionsergebnis (Dienstleistungsergebnis) und sonstigen betrieblichen Erträgen (z. B. Mieterträge).

Betriebsaufwendungen

Die Betriebsaufwendungen sind jene Aufwendungen, die für die Zurverfügungstellung des eigentlichen Betriebszwecks (Bankbetrieb) entstehen. Das sind im Wesentlichen Personalaufwendungen, Verwaltungsaufwendungen sowie planmäßige und außerordentliche Abschreibungen für Anlagevermögen.

Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis ergibt sich aus der Differenz der Betriebserträge und der Betriebsaufwendungen.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Dieses baut auf dem Betriebsergebnis auf und berücksichtigt

außerdem das Bewertungsergebnis aus dem Kreditgeschäft und selbst gehaltenen Wertpapieren beziehungsweise aus Beteiligungen. Es ist das Jahresergebnis vor Steuern.

Konzernjahresüberschuss

Der Konzernjahresüberschuss stellt das Jahresergebnis nach Steuern dar und ist Ausgangspunkt für die Verwendung des Gewinns. Dieser ist das maßgebliche Jahresergebnis, das nach Steuerleistungen verbleibt. Ein Gewinn kann für Rücklagenzuführungen oder Gewinnausschüttungen verwendet werden.

Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag ist der aus dem Vorjahr übrig gebliebene Konzernbilanzgewinn, der vorjährig weder den Rücklagen zugeführt noch ausgeschüttet wurde.

Rücklagenbewegung

Eine Negativposition (Aufwand) bedeutet die Zuführung von Gewinnrücklagen und damit Eigenmittelstärkung.

Konzernbilanzgewinn

Das ist jener Teil des Jahresergebnisses nach Steuern (samt Gewinnvortrag aus Vorjahr und Rücklagenveränderung), der für die Zuführung zu weiteren Gewinnrücklagen oder Ausschüttungen zur Verfügung steht.

Gewinn- und Verlustrechnung VKB-Konzern

gemäß BWG/CRR

		31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro	TS Euro
1. Zinsen und ähnliche Erträge		55.934.506,91	45.379
darunter:			
aus festverzinslichen Wertpapieren	2.630.376,25		2.830
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-5.384.542,15	-3.903
I. NETTOZINSERTRAG		50.549.964,76	41.476
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen		2.296.671,32	1.592
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	1.101.482,64		740
b) Erträge aus Beteiligungen	102.609,70		69
c) Erträge aus assoziierten Unternehmen	1.092.578,98		783
4. Provisionserträge		32.197.396,18	31.422
5. Provisionsaufwendungen		-921.700,56	-1.030
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften		473.557,35	652
7. Sonstige betriebliche Erträge		4.894.888,64	4.229
II. BETRIEBSERTRÄGE		89.490.777,69	78.342
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		-61.768.100,96	-61.288¹
a) Personalaufwand	-41.421.616,92		-38.662
darunter:			
aa) Löhne und Gehälter	-27.992.835,35		-27.088
bb) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-7.416.814,66		-7.315
cc) sonstiger Sozialaufwand	-788.059,83		-684
dd) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-2.491.263,37		-2.532
ee) Dotierung/Auflösung der Pensionsrückstellung	-1.356.426,35		-349
ff) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.376.217,36		-694
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-20.346.484,04		-22.626 ¹
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände		-4.352.011,04	-4.833
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.043.250,12	-1.470¹
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN (Summe Position 8 bis 10)		-68.163.362,12	-67.592
IV. BETRIEBSERGEBNIS		21.327.415,57	10.750
11./12. Saldo aus der Zuführung zu und Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken		-3.017.315,53	1.811
13./14. Saldo aus der Zuführung zu und Auflösung von Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind, sowie auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen		-332.206,69	1.654
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		17.977.893,35	14.215
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-4.534.202,92	-3.286
16. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 15 auszuweisen		-328.868,01	-344
VI. KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS		13.114.822,41	10.586
17. Rücklagenbewegung		-2.095.283,68	-10.131
VII. KONZERNJAHRESGEWINN		11.019.538,73	455
18. Gewinnvortrag		16.903,13	7
VIII. KONZERNBILANZGEWINN		11.036.441,86	461

¹ Anpassung der Vorjahreszahlen wegen der Umgliederung der Aufwendungen für den Abwicklungsfonds sowie die Einlagensicherung von GuV-Position 10 zu 8b)

VKB-KONZERN-ABSCHLUSS.

Bilanz VKB-Konzern AKTIVA

gemäß BWG/CRR

		31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro	TS Euro
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken		160.799.231,02	222.255
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind		282.599.771,52	216.449
Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	282.599.771,52		216.449
3. Forderungen an Kreditinstitute		11.519.706,34	8.194
täglich fällig	11.519.706,34		8.194
4. Forderungen an Kundinnen und Kunden		2.612.404.591,30	2.588.901
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		209.027.202,78	201.433
von anderen Emittenten	209.027.202,78		201.433
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		13.246.793,77	16.009
7. Beteiligungen		4.553.771,96	4.447 ¹
darunter:			
an Kreditinstituten	591.861,69		592
an assoziierten Unternehmen	2.483.876,11		2.377 ¹
8. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens		4.000.592,35	4.472
9. Sachanlagen		44.763.983,41	34.804
darunter:			
Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	26.479.367,66		28.142
10. Sonstige Vermögensgegenstände		55.442.268,29	60.022
11. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	8
12. Aktive latente Steuern		13.899.066,23	14.328
Summe der Aktiva		3.412.256.978,96	3.371.320
1. Auslandsaktiva		362.960.175,62	327.202

¹ Anpassung der Vorjahreszahl

Begriffe der Bilanz:

Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital setzt sich aus folgenden Positionen zusammen: gezeichnetes Kapital, Gewinnrücklagen und Konzernbilanzgewinn. Der VKB-Konzern verfügt per 31. Dezember 2022 über ein Eigenkapital von 384,5 Millionen Euro (Vorjahr: 368,1 Millionen Euro).

Forderungen an Kundinnen und Kunden

Diese Position umfasst die Kreditgewährungen des VKB-Konzerns an Nichtbanken. Hierunter fallen beispielsweise die Wohnbau- und Unternehmenskredite.

Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden

Aus Sicht des VKB-Konzerns sind hier die Verpflichtungen gegenüber den Kundinnen und Kunden erfasst. Diese umfassen beispielsweise Spar- und Giroeinlagen aus der Sicht der Bankkundinnen und Bankkunden.

Verbriefte Verbindlichkeiten

Diese Position umfasst die von der VKB emittierten Schuldverschreibungen (Anleihen).

Wussten Sie, dass ...

... bei einer Bank nicht wie bei der üblichen Eigenkapitalquote eines Unternehmens das Eigenkapital in Relation zur Bilanzsumme gesetzt wird, sondern die anrechenbaren Eigenmittel in Relation zu den risikogewichteten Aktiva? Risikogewichtete Aktiva sind die gesamten Aktiva einer Bank multipliziert mit ihren jeweiligen Risikofaktoren (Risikogewichte). Die Risikofaktoren geben Auskunft darüber, wie riskant ein Vermögenswert ist.

Bei der harten Kernkapitalquote wird das harte Kernkapital (im Wesentlichen das bilanzielle Eigenkapital) in Relation zu den risikogewichteten Aktiva gesetzt.

Die harte Kernkapitalquote per 31. Dezember 2022 beträgt im VKB-Konzern hohe 15,9 Prozent (Vorjahr: 15,5 %).

Bei der Gesamtkapitalquote wird das Gesamtkapital (im Wesentlichen Kernkapital zuzüglich ergänzender Eigenmittel) in Relation zu den risikogewichteten Aktiva gesetzt.

Die Gesamtkapitalquote per 31. Dezember 2022 beträgt im VKB-Konzern hohe 16,5 Prozent (Vorjahr: 16,1 %).

Hinsichtlich Details zur Eigenmittelberechnung wird auf die Langfassung des Geschäftsberichts verwiesen, die auf der VKB-Website abrufbar ist.

Bilanz VKB-Konzern PASSIVA				
gemäß BWG/CRR				
			31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro	Euro	TS Euro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			107.792.500,98	118.245
a) täglich fällig		47.444.305,10		8.031
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		60.348.195,88		110.213
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden			2.638.460.247,22	2.615.981
a) Spareinlagen		871.876.341,34		983.320
darunter:				
aa) täglich fällig	738.888.315,13			767.494
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	132.988.026,21			215.825
b) sonstige Verbindlichkeiten		1.766.583.905,88		1.632.662
darunter:				
aa) täglich fällig	1.654.055.380,56			1.610.763
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	112.528.525,32			21.899
3. Verbriefte Verbindlichkeiten			107.101.377,22	98.845
andere verbiefte Verbindlichkeiten		107.101.377,22		98.845
4. Sonstige Verbindlichkeiten			81.261.172,29	78.169
5. Rechnungsabgrenzungsposten			7.090.465,77	7.033
a) Zuschreibungen		1.073.337,50		1.218
b) Sonstige Rechnungsabgrenzungen		6.017.128,27		5.816
6. Rückstellungen			67.527.610,54	68.466
a) Rückstellungen für Abfertigungen		10.305.037,98		10.460
b) Rückstellungen für Pensionen		47.704.744,72		46.348
c) Steuerrückstellungen		355.830,20		1.333
d) sonstige Rückstellungen		9.161.997,64		10.325
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken			500.000,00	500
7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel 1 Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			18.000.000,00	16.000
8. Gezeichnetes Kapital			12.024.304,00	8.255
9. Gewinnrücklagen			361.462.858,58	359.364
10. Konzernbilanzgewinn			11.036.441,86	461
Summe der Passiva			3.412.256.978,96	3.371.320
1. Eventualverbindlichkeiten			198.846.515,96	209.456
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten		198.846.515,96		209.456
2. Kreditrisiken			455.063.610,49	515.145
Nicht ausgenützte Kreditrahmen		441.253.835,18		489.308
Verbindliche Kreditpromessen		13.809.775,31		25.838
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften			104.762.995,00	100.322
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			392.508.499,55	378.158
Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	13.323.197,95			11.888
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013			2.385.221.041,66	2.355.478
Eigenmittelanforderungen gemäß Art 92 Abs. 1 lit a Verordnung (EU) Nr. 575/2013				
- Harte Kernkapitalquote		15,92 %		15,51 %
Eigenmittelanforderungen gemäß Art 92 Abs. 1 lit b Verordnung (EU) Nr. 575/2013				
- Kernkapitalquote		15,92 %		15,51 %
Eigenmittelanforderungen gemäß Art 92 Abs. 1 lit c Verordnung (EU) Nr. 575/2013				
- Gesamtkapitalquote		16,46 %		16,05 %
6. Auslandspassiva			59.131.755,49	54.073

WIR SIND DIE BANK FÜR DEN MITTELSTAND.

Unsere Geschäftsfelder:

- ✓ Finanzierungen und Dienstleistungen für mittelständische Unternehmen
- ✓ Wohnbaukreditgeschäft im Privatkundenbereich
- ✓ Wertpapiergeschäft, Versicherungen und Leasing im Privat- wie Firmenkundenbereich



Unser Fundament:

- ✓ **Unser Geschäftsmodell:**
Wir sind selbst ein mittelständisches Unternehmen. Deshalb kennen und verstehen wir unsere Zielgruppe, den unternehmerischen und den privaten Mittelstand, und bieten immer die passenden Lösungen.
- ✓ **Stabilität und Verlässlichkeit:**
Unsere 150-jährige Geschichte sowie unsere genossenschaftliche Eigentümerstruktur sind das Fundament, auf dem unser Wachstum und unser Erfolg bauen.
- ✓ **Finanzieller Erfolg:**
Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden wachsen wir, gemeinsam sind wir erfolgreich.





Unsere Zukunft:

- ✓ Wir wachsen weiter: nach Wien, nach Salzburg sowie in die Steiermark und damit auch als Genossenschaft und Bankhaus!
- ✓ Wir werden noch erfolgreicher – für unsere Kundinnen und Kunden und mit unseren Kundinnen und Kunden!
- ✓ Wir werden noch nachhaltiger – mit Produkten wie dem Zukunftskonto oder regionalen Krediten!



Unsere grüne Farbe steht für Erfolg, Wachstum und Nachhaltigkeit:

- ✓ Erfolg für den unternehmerischen und privaten Mittelstand – im Firmenkundengeschäft, in der Veranlagung und im Wohnbau.
- ✓ Wachstum für uns und unsere Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler, zehntausende Privatpersonen und Unternehmen.
- ✓ Nachhaltigkeit im regionalen Wirtschaftskreislauf, indem wir Unternehmen und Wohnräume mit den Spareinlagen unserer Kundinnen und Kunden finanzieren.



Unsere Unternehmensphilosophie:

- ✓ Wir brennen für den Erfolg unserer Kundinnen und Kunden!

Wir beraten persönlich, zeitgemäß und immer kundenorientiert.

Die VKB ist eine zeitgemäße Beraterbank für den privaten und unternehmerischen Mittelstand. Unseren Kundinnen und Kunden steht immer die jeweils nach Bedarf und Situation passende Art der Beratung zur Verfügung. Deshalb bieten wir ortsunabhängiges und flexibles, telefonisches wie digitales Banking bei einfachen Bankdienstleistungen und hochqualitative, persönliche Beratung in unserer modernen Filialstruktur bei komplexeren Bankgeschäften.

Die digitale Unabhängigkeit mit VKB CONNECT

Den Kontostand checken, Überweisungen tätigen, Daueraufträge einrichten, Wertpapiere kaufen und verkaufen oder direkt mit dem Kundenbetreuer in Kontakt treten: Unser modernes Online Banking VKB CONNECT ermöglicht einfaches Banking – schnell, komfortabel, von überall und zu jedem Zeitpunkt. Damit beantworten wir die Bedürfnisse unserer mittelständischen Kundinnen und Kunden nach Unabhängigkeit und Flexibilität.



VKB CONNECT: modernstes Online-Banking für unabhängige, flexible Kundinnen und Kunden



Das VKB Team Digital bietet telefonische Beratung auf höchstem Niveau.

Telefonischer Full-Service mit dem VKB Team Digital

Das VKB Team Digital ergänzt digitalen Service und den Termin in der Filiale mit hochqualitativer Beratung und Bankdienstleistungen am Telefon. Das Team ist von Montag bis Freitag zwischen 7:30 und 17 Uhr mit ausgebildeten Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuern besetzt und bietet damit telefonischen Sofort-Service weit über die bedienten Servicezeiten unserer Filialen und weit über die Qualität eines Callcenters hinaus.

Immer der perfekte Ort für gute Beratung

Gute Beratung braucht neben der nötigen Zeit auch den nötigen Raum. Deshalb sind unsere Filialen Orte, an denen die Kundinnen und Kunden im passenden Ambiente hohe Beratungs- und Lösungskompetenz erfahren. In ganz Oberösterreich, in Wien und bald in Salzburg vertreten, bieten wir unterschiedliche Filialtypen, die auf die Bedürfnisse der jeweiligen Region ausgerichtet sind: große Kompetenzzentren, die das gesamte Leistungsspektrum einer Bankfiliale abbilden; Filialen, die Kundenberatung und bedienten Service anbieten; und Beratungsfilialen, in denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Termine nach Vereinbarung zur Verfügung stehen.

Das Spezialistenprinzip in unserer Beratung

Flexible Beratungszeiten von Montag bis Freitag zwischen 8 und 20 Uhr in unseren Filialen zeigen unsere Kunden-
nähe. Mit Terminvereinbarungen garantieren wir noch mehr Qualität: durch Vorbereitungszeit aufseiten unserer
Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuer und durch Planbarkeit aufseiten unserer Kundinnen und Kunden.

Gemeinsam zur individuellen Exzellenz

Die Spezialistinnen und Spezialisten des Corporate Finance Teams bieten im Tandem mit der Firmenkundenbe-
treuung vor Ort vernetztes und regionales Know-how für eine hochqualifizierte Finanzierungs-, Strukturierungs-,
Leasing- oder Förderberatung.



Die Spezialistinnen und
Spezialisten des Corporate
Finance Teams

Duale Betreuung für den finanziellen Erfolg

Erfolg und Wachstum entstehen immer durch Teamwork. Deshalb betreuen wir auch unsere Privatkundinnen und
-kunden im Wertpapiergeschäft im Tandem: unsere lokalen Kundenbetreuerinnen und -betreuer auf der einen
Seite und unsere geschulten und versierten Veranlagungsspezialistinnen und -spezialisten auf der anderen Seite.



Das VKB-Private Banking
arbeitet im Team.

Wie definiert sich Nachhaltigkeit?



Environment (Umwelt)

umfasst das nachhaltige, ökologische Handeln innerhalb des Unternehmens zum Schutz der Umwelt. Dabei geht es beispielsweise um Umweltverschmutzung, Umweltgefährdung, Treibhausgasemissionen, Abfallmengen und Energieeffizienz.



Social (Soziales)

beschreibt den Umgang mit den Mitarbeitenden sowie Initiativen für die Gesellschaft. Dazu zählen beispielsweise die Einhaltung von Standards zu Arbeitnehmerschutz, Gesundheit und Diversität.



Governance (gute Unternehmensführung)

beschreibt eine nachhaltige Unternehmensführung, die insbesondere Steuerungs- und Kontrollprozesse sowie die Vermeidung von Korruption umfasst.

Warum die VKB nachhaltig handelt:

weil wir ...

- ✓ seit 150 Jahren Teil des regionalen Wirtschaftskreislaufs sind.
- ✓ eine unabhängige Regionalbank sind.
- ✓ zu 100 Prozent im Eigentum unserer Genossenschaft stehen.
- ✓ keine spekulativen Geschäfte mit Gewinnmaximierung betreiben.
- ✓ niemals eine Staatshilfe beansprucht haben.
- ✓ eine wichtige Impulsgeberin für unsere Region sind.
- ✓ das zur Verfügung gestellte Kapital halten und vermehren.
- ✓ unseren Kundinnen und Kunden den Erwerb nachhaltiger Veranlagungsprodukte gemäß ihren Nachhaltigkeitspräferenzen ermöglichen.
- ✓ durch die Zurverfügungstellung von Krediten an mittelständische Unternehmen und Privatpersonen das Bruttoregionalprodukt verbessern.
- ✓ Verantwortung für das langfristige, finanzielle Wohlergehen von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitenden übernehmen.
- ✓ uns zum Pariser Klimaschutzabkommen bekennen (Begrenzung des Anstiegs der globalen Durchschnittstemperatur auf möglichst unter 1,5 Grad Celsius über dem vorindustriellen Niveau).
- ✓ eine strukturierte Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen und daraus abgeleitet das Bankgeschäft in Österreich erfolgreich und zugleich möglichst umweltbewusst und sozial verträglich betreiben.
- ✓ unser tägliches Handeln nach den Nachhaltigkeitskriterien (Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung) ausrichten und dadurch auch künftigen Generationen eine lebenswerte Welt erhalten.
- ✓ als Organisation umweltbewusstes Handeln schon immer als Selbstverständlichkeit sehen: mit PV-Anlagen zur autonomen Energiegewinnung, E-Autos für unseren Fuhrpark, der Umstellung auf digitale Signaturen, der Reduktion von Papier und einem eigenen Nachhaltigkeitsverantwortlichen.



UNSERE FILIALSTRUKTUR*



*Stand: Mai 2023

ZENTRALE

4010 Linz, Rudigierstraße 5-7, Postfach 116,
Telefon: +43 732 76 37-0, E-Mail: service@vkb-bank.at, www.vkb.at

REGION NORD

Kompetenzzentrum Linz, 4020 Linz, Rudigierstraße 5-7, Telefon: +43 732 76 37-0
Filiale Freistadt, 4240 Freistadt, Hauptplatz 2, Telefon: +43 7942 745 00-0
Filiale Froschberg, 4020 Linz, Ziegeleistraße 74, Telefon: +43 732 66 92 26-0
Filiale Kleinmünchen, 4030 Linz, Zeppelinstraße 50, Telefon: +43 732 30 38 83-0
Filiale Leonding, 4060 Leonding, Mayrhansenstraße 8a, Telefon: +43 732 67 06 52-0
Filiale Perg, 4320 Perg, Hauptplatz 19, Telefon: +43 7262 543 73-0
Filiale Urfahr, 4040 Linz, Linke Brückenstraße 24-26, Telefon: +43 732 71 28 00-0
Beratungsfiliale Domgasse, 4020 Linz, Domgasse 12, Telefon: +43 732 76 37-0
Beratungsfiliale Rohrbach, 4150 Rohrbach, Stadtplatz 21, Telefon: +43 7289 408 10-0

REGION WEST

Kompetenzzentrum Wels, 4601 Wels, Kaiser-Josef-Platz 47, Telefon: +43 7242 617 21-0
Filiale Braunau, 5280 Braunau am Inn, Stadtplatz 36-37, Telefon: +43 7722 634 52-0
Filiale Grieskirchen, 4710 Grieskirchen, Stadtplatz 35-36, Telefon: +43 7248 629 11-0
Filiale Ostermiething, 5121 Ostermiething, Bergstraße 2, Telefon: +43 6278 62 04-0
Filiale Pasching, 4061 Pasching, Adalbert-Stifter-Straße 68, Telefon: +43 7229 618 77-0
Filiale Ried, 4910 Ried im Innkreis, Stelzhamerplatz 15, Telefon: +43 7752 805 55-0
Beratungsfiliale Bad Schallerbach, 4701 Bad Schallerbach, Grieskirchner Straße 3, Telefon: +43 7249 481 62-0
Beratungsfiliale Salzburg, 5020 Salzburg, Karolingerstraße 1 (Ab Sommer 2023)

REGION OST

Kompetenzzentrum* Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 32, Telefon: +43 7252 539 94-0
Filiale Enns, 4470 Enns, Dr. Renner-Straße 29, Telefon: +43 7223 849 85-0
Filiale Kirchdorf, 4560 Kirchdorf, Hauptplatz 5, Telefon: +43 7582 620 50-0
Filiale Sierninghofen-Neuzeug, 4523 Neuzeug, Steyrtalstraße 21, Telefon: +43 7259 24 42-0
Filiale St. Florian, 4490 St. Florian, Thannstraße 1, Telefon: +43 7224 42 20-0
Filiale Steyr-Neulust, 4400 Steyr, Aschacher Straße 1, Telefon: +43 7252 479 88-0
Beratungsfiliale Wien Saltzorgasse, 1010 Wien, Saltzorgasse 5, Telefon: +43 732 76 37 - 0

REGION SÜD

Kompetenzzentrum* Gmunden, 4810 Gmunden, Theatergasse 5, Telefon: +43 7612 641 45-0
Filiale Am Attersee, 4861 Schörfling, Hauptstraße 1, Telefon: +43 7662 22 17-0
Filiale Bad Ischl, 4820 Bad Ischl, Kreuzplatz 21, Telefon: +43 6132 239 41-0
Filiale Gmunden-SEP, 4810 Gmunden, Druckereistraße 7, Telefon: +43 7612 732 52-0
Filiale Vöcklabruck, 4840 Vöcklabruck, Stadtplatz 18-20, Telefon: +43 7672 724 77-0
Filiale Vorchdorf, 4655 Vorchdorf, Bahnhofstraße 7, Telefon: +43 7614 62 10-0

IHR FUNDAMENT ZUM ERFOLG.

IHRE BANK
IHR ERFOLG.

